

12. August 2010

### **32. Kammermusikfestival im Waldviertel ab 13. August**

#### **„Allegro Vivo“ heuer unter dem Motto „Wie im Traum“**

Heuer lädt das Kammermusikfestival „Allegro Vivo“ in seiner 32. Auflage mit 30 Spielorten zu einer Traumreise durch das Waldviertel. „Wie im Traum“ liegt dabei als Motto den 50 Konzerten zu Grunde, deren Programme von den Komponisten der deutschen Romantik dominiert werden. Ergänzt wird das vom 13. August bis 19. September dauernde Festival mit einem umfangreichen Programm an Meister-, Jugend- und Kinderkursen.

Eröffnet wird mit „Postdormitium“, einem Werk für Streichorchester des österreichischen Komponisten Helmut Schmidinger, Arnold Schönbergs „Verklärte Nacht“ und dem Doppelkonzert in d-moll von Johann Sebastian Bach. Zu hören ist das Eröffnungskonzert morgen, Freitag, 13. August, ab 19.30 Uhr im Palmenhaus Gmünd, am Samstag, 14. August, ab 19.30 Uhr in der Bibliothek von Stift Altenburg sowie am Sonntag, 15. August, ab 16 Uhr als offizielles Eröffnungskonzert wiederum in der Bibliothek von Stift Altenburg.

Weitere Höhepunkte sind „Liebestraum“ über die Beziehung zwischen Clara und Robert Schumann im Vereinshaus Horn (17. August ab 19 Uhr), „Traumlieder“ mit dem Wiener Kammerchor und Texten aus den Quellen der Hochreligionen in der Stephanskirche Horn (18. August ab 19.30 Uhr), „Tram weida“ mit dem Duo Die Strottern und Wienerliedern in neuem musikalischem Gewand in der Alten Schmiede in Schönberg am Kamp (19. August ab 19.30 Uhr) sowie Felix Mendelssohn-Bartholdys „Sommernachtstraum“ im Arkadenhof des Kunsthhauses Horn (21. August ab 20 Uhr).

„Traumtänzer“ und „Traumreise“ nennen sich zwei Programme des Allegro Moldo Kinder- und Jugendorchesters am 22. August ab 16 bzw. 17 Uhr im Kunsthaus Horn, eine „Träumerei“ mit kammermusikalischen Kostbarkeiten wird am 25. August ab 19.30 in der Bibliothek von Stift Altenburg geboten, „Traumpfade“ kombiniert am 29. August ab 16 Uhr auf der Burg Raabs Musik des Merlin Ensembles mit Texten von Wolfgang Borchert. Unter dem Titel „Das Leben ein Traum“ ist das Ensemble Prisma am 3. September ab 19 Uhr zu Gast auf der Rosenberg, „Traumbilder“ entwirft das Ventus Bläserquintett am 10. September ab 19 Uhr in der Gertrudskirche von Gars/Thunau, „Traumhaft“ verspricht auch das Konzert des Hyperion Ensembles Salzburg am 11. September ab 18 Uhr auf Burg Rappottenstein zu werden.

Zum Abschluss gibt es noch einmal „Traumfänger“ in der Stadtpfarrkirche Waidhofen an der Thaya (16. September ab 19 Uhr), „Traum und Wirklichkeit“ in der Stiftskirche Göttweig (17. September ab 19 Uhr), ein „Traumschloss“ im Schlosshof von Weitra (18. September ab 18 Uhr) sowie das Festivalabschlusskonzert in der Bibliothek von Stift Altenburg (19.

## **NK** Presseinformation

September ab 16 Uhr).

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei Allegro Vivo unter 02982/4319, e-mail [office@allegro-vivo.at](mailto:office@allegro-vivo.at) bzw. [tickets@allegro-vivo.at](mailto:tickets@allegro-vivo.at) und <http://www.allegro-vivo.at/>.